

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Fakultätsrats
am Mittwoch, 24.11.2021, 14 Uhr c.t. bis 17.10 Uhr Ort: Festsaal

Anwesend:

Dekanin Richter, Studiendekan Kohler

Proff.: Hauschildt, Kinzig, Löhr, Röhser, Rüggemeier, Saur, Wittekind (ab 14.40 Uhr);

Wiss. Mitarb.: A. Becker; Robinson;

Stud.: Niederwemmer, Renz (stellv.);

Gleichstellung: Weitensteiner (stellv.);

entschuldigt: Block, Dietrich, Dresbach (stellv.), Held, Puschke, Rath (stellv.), Siegburg,;

Protokoll: Armbruster.

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung (öffentliche Sitzung)

Die 3G-Regel wurde für alle Mitglieder überprüft. Der Fakultätsrat stimmt der als Tischvorlage ausgeteilten ergänzten Tagesordnung zu.

2. Genehmigung der Protokolle der Sitzungen vom 20.10.2021 und vom 3.11.2021 – jeweils öffentl. Teil

Der Fakultätsrat nimmt das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 20.10.2021 mit folgenden Änderungen an:

- S. 3: „Ein-Fach-Bachelor“
- S. 6: „Die Mehrheit der Erasmus-Verträge...“
- TOP 10: „Die Frage des Sprachenniveaus ... zusammenhängt.“

Das Protokoll der Sitzung vom 3.11.2021 wird geprüft und erneut vorgelegt.

3. Bericht der Dekanin (öffentl.)

Die Dekanin berichtet

1. über den positiven und gelungenen Verlauf der Ehrenpromotion Prof. Chapman und verliest einen Dankesbrief des Geehrten;
2. über die Verleihung des Predigtpreises an die neue Ratsvorsitzende, Dr. h.c. Annette Kurschus am 17.11.2021;
3. über die neue Coronaschutzverordnung des Landes NRW und das noch ausstehende Rundschreiben der Universität hierzu.

Bei Bekanntwerden von Infektionen sind diese an den Arbeitsschutz der Universität zu melden.

Um Präsenz weiterhin möglich zu machen, bittet die Dekanin um Einhaltung folgender Maßnahmen, die derzeit über die rechtlichen Vorgaben hinausgehen: Maskenpflicht in

Lehre, Gremien und sonstigen Veranstaltungen, Reduktion der Teilnehmezahlen bei Sonderveranstaltungen, Verzicht auf Buffets und sonstige Verpflegungen.

4. auf Rückfrage über den aktuellen Stand der Planungen der Universität zur Einrichtung eines internationalen Center for Advanced Studies (CAS).

4. Bericht des Studiendekans

Der Studiendekan berichtet über die Verschärfungen der Bedingungen in der Präsenzlehre. In der Taskforce Lehre am vergangenen Montag waren sich die Studiendekan*innen einig, dass die Präsenzlehre weiterhin aufrechterhalten werden soll, aber zu ihrer Durchführung zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen erforderlich sind. Im für heute angekündigten Rundschreiben der Hochschulleitung werden deshalb einige Maßnahmen beschrieben, darunter als zentrales Element das Tragen von medizinischen Masken auch am Platz in Lehrveranstaltungen – nur Vortragende sind davon ausgenommen.

Der Wechsel von Präsenzlehre in Hybridveranstaltungen wird auf Antrag versucht möglichst zu machen.

5. Bericht aus dem Senat

Senator Saur berichtet aus dem Senat,

1. dass Frau Friske im Rahmen der Altersteilzeit in den Ruhestand geht;
2. dass im Senat über die strategische Ausrichtung der Exzellenzstrategie berichtet wurde;
3. über den Bericht des Rektors zu den Planungen des Center for Advanced Studies;
4. über den Bericht des Finanzdezernats über die Finanzlage der Universität;
5. über die geplante Sondersitzung des Senats zu Hochschulwahlen am 25.11.2021.

6. Zweitmitgliedschaften im BZL

Der Fakultätsrat stimmt den Anträgen auf Zweitmitgliedschaft im Bonner Zentrum für Lehrerbildung für folgende Fakultätsmitglieder einstimmig zu:

- Prof. Dr. Markus Saur
- Prof. Dr. Hermut Löhr
- Jun. Prof. Dr. Jan Rüggemeier
- Dr. Philip Andrew Davis
- Carla Weitensteiner

7. Vorschläge für ein Mitglied und ein stellv. Mitglied aus der Gruppe der Professor*innen für den Vorstand des BZL

Der Fakultätsrat stimmt dem Wahlvorschlag für die Wahl zum Vorstand des BZL mit Rüggemeier als Mitglied und Löhr als stellv. Mitglied einstimmig zu.

8. Nachwahl eines externen Mitglieds in die Berufungskommission W3 (Sozial-)Ethik

Der Fakultätsrat nimmt zur Kenntnis, dass Prof. Dr. Christiane Woopen der Berufungskommission W3 (Sozial-)Ethik aufgrund ihres Wechsels an die Universität Bonn

nicht länger als externes Mitglied angehören kann. Er bestätigt, dass sie fortan als professorales Mitglied der Kommission angehört, und stimmt darüber ab, als neues externes Mitglied der Berufungskommission W3 (Sozial-)Ethik in der folgenden Reihenfolge anzufragen:

1. Elisabeth Gräß-Schmidt (Tübingen), 2. Petruschka Schaafsma (Amsterdam), 3. Friedemann Voigt (Marburg), 4. Rainer Anselm (München).

Der FR nimmt den Vorschlag einstimmig an.

9. Nachwahl je eines Mitglieds aus den Gruppen der wiss. Mitarbeitenden und der Studierenden in den Kooperationsrat gem. der Kooperationsvereinbarung mit dem Institut für Ev. Theologie der Universität zu Köln

Der Fakultätsrat wählt einstimmig auf Vorschlag der jeweiligen Gruppe folgende Fakultätsmitglieder in den Kooperationsrat gemäß der Kooperationsvereinbarung mit dem Institut für Evangelische Theologie der Universität zu Köln:

- aus der Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeitenden: Armbruster;
- aus der Gruppe der Studierenden: Held.

10. Nachwahl eines studentischen Mitglieds und eines stellv. studentischen Mitglieds in den Prüfungsausschuss MEST/MEEST

Der Fakultätsrat wählt einstimmig auf Vorschlag der Studierenden des MEST und des MEEST folgende Studierenden in den Prüfungsausschuss MEST/MEEST:

- als Mitglied: David Willhite;
- als stv. Mitglied: vorerst unbesetzt.

11. Beschluss zur Durchführung der Wahl zum Fakultätsrat in der Gruppe der Studierenden als Briefwahl

Der Fakultätsrat beschließt einstimmig, dass die Stimmabgabe in der Gruppe der Studierenden per Briefwahl erfolgt, sofern der Senat der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn beschließt, dass die Stimmabgabe in der Gruppe der Studierenden für die Wahl zum Senat ebenfalls per Briefwahl erfolgt.

12. Erweiterte Fassung der Ordnung zur Digitalisierung des Gremienbetriebs in Prüfungsausschüssen, im Promotionsausschuss und in nach Maßgabe der Promotionsordnung gebildeten Prüfungskommissionen sowie zum Prüfungs- und Lehrbetrieb im Falle einer Epidemie oder eines Katastrophenfalls [vorbehaltlich einer Klärung mit Frau Rettinger über den Zeitpunkt des Einvernehmens]

Der Fakultätsrat stimmt dem vorgelegten Entwurf der Ordnung zur Digitalisierung des Gremienbetriebs [...] in der erweiterten Fassung einstimmig zu.

13. Eckpunkte für eine PhD-Ordnung

Die Rückmeldungen zu den Eckpunkten der PhD-Ordnung wurden im Voraus eingeholt. Die Eckpunkte werden ausführlich diskutiert. Der FR bitte das Dekanat um weitere Bearbeitung auf Grundlage der Diskussion.

14. Eckpunkte zur Neufassung der Fakultätsordnung

Vertagt auf die kommende Sitzung.

15. Zukunft des An-Instituts für Interdisziplinäre und angewandte Diakoniewissenschaft (IfD)

Der Fakultätsrat schlägt dem Rektorat die Kündigung des Kooperationsvertrags mit dem Trägerverein des Instituts für Interdisziplinäre und angewandte Diakoniewissenschaft vor, da die ursprünglich beabsichtigte und praktizierte Kooperation seit etlichen Jahren nicht mehr realisiert werden konnte. Inzwischen verfolgt die Fakultät andere Ziele und Schwerpunkte. Der Fakultätsrat regt an, mit dem Verein zusätzlich über eine einvernehmliche Auflösung des Kooperationsvertrags zu einem früheren Zeitpunkt als Ende 2022 zu sprechen.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

16. Verschiedenes

a. Stand Homepage-Migration

Daniela Langen präsentiert den aktuellen Stand der Homepage-Migration.

b. Bericht Kreissynode (Saur)

Saur berichtet von der vergangenen Kreissynode.

Es wird abgesprochen, die Superintendent*innen der Kirchenkreise in der Region Bonn in den FR einzuladen.

Bonn, den 13.01.2022

Dekanin Prof. Dr. Cornelia Richter

Ann-Kathrin Armbruster, Protokoll